



**Baden-Württemberg**  
POLIZEIDIREKTION LUDWIGSBURG  
Pressestelle

 **PRESSEMITTEILUNG**

24.09.2009/1

**Mann in Markgröningen angegriffen**

Wegen versuchter räuberischer Erpressung ermittelt die Kriminalpolizei Vaihingen/Enz gegen vier bislang unbekannte Jugendliche im Alter von etwa 12 bis 17 Jahren, die am Mittwochabend, gegen 20.40 Uhr in Markgröningen einen 43-jährigen Mann angegriffen haben. Er war auf dem Heimweg, als er an der Ecke Bonazweg/Robert-Bosch-Straße auf das Quartett traf. Einer der Unbekannten forderte von dem 43-Jährigen Zigaretten. Nachdem er auf diese Forderung nicht eingegangen und in Richtung der Straße „Auf Landern“ weitergegangen war, rannten ihm die Jugendlichen nach und der Wortführer kam sofort auf ihn zu. Nachdem er ihm zur Unterstreichung seiner Forderung zunächst einen Stoß gegen den Oberkörper versetzt hatte, schlug der Unbekannte unvermittelt mit der Faust ins Gesicht des 43-Jährigen. Der setzte sich jedoch zur Wehr und konnte den Angreifer kurzfristig handlungsunfähig machen. Ein zweiter Jugendlicher nahm von seinem Vorhaben, den Mann nun ebenfalls anzugreifen, angesichts dessen Abwehrbereitschaft Abstand und alle vier flüchteten in Richtung Kindergarten.

Der Angreifer und Wortführer der Gruppe wurde der Polizei wie folgt beschrieben: Ca. 17 Jahre,; 170 cm groß und muskulös,; südländische Erscheinung; dunkle, kurze Haare; trägt sog. „Kuranyi-Bart“; bekleidet mit blauen Jeans und einem weißen Hemd mit der rot/blauen Aufschrift „Westbury“ auf einer Brustseite. Der zweite Jugendliche ist etwa 15 bis 17 Jahre alt und etwas kleiner, ist leicht untersetzt und war bekleidet mit blauer Jeans und beigefarbenem Hemd.

Hinweise zur Identität der Unbekannten nimmt die Kriminalpolizei Vaihingen/Enz, Tel. 07042/941-0, entgegen.

## **Gemeinsame Presseerklärung der Staatsanwaltschaft Stuttgart und der Polizeidirektion Ludwigsburg**

### **15-Jähriger als Tatverdächtiger zu mehreren Körperverletzungsdelikten ermittelt**

#### **Markgröningen**

Nach zwei am vergangenen Samstag in Markgröningen verübten Fällen von gefährlicher Körperverletzung hat die Polizei nunmehr einen 15-Jährigen aus Markgröningen als Tatverdächtigen ermittelt. Er hatte gegen 17.50 Uhr in der Bahnhofstraße einem Radfahrer unvermittelt mit einem Teleskop-Schlagstock ins Gesicht geschlagen und war gegen 19.30 Uhr auf dem Markgröninger Kirchplatz ebenso überraschend auf einen anderen Jugendlichen losgegangen und hatte diesem mehrere Faustschläge und Fußtritte versetzt.

Darüber hinaus steht der 15-Jährige im dringenden Verdacht, in den zurückliegenden Monaten mindestens vier weitere, ähnliche Straftaten in Markgröningen und Ludwigsburg begangen zu haben.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Stuttgart hat das Amtsgericht Stuttgart am heutigen Donnerstag Haftbefehl gegen den Tatverdächtigen erlassen. Der Haftbefehl wurde jedoch außer Vollzug gesetzt und der 15-Jährige wurde auf Beschluss des Familiengerichts beim Amtsgericht Ludwigsburg in die geschlossene Abteilung einer jugendpsychiatrischen Einrichtung eingewiesen.